



22.10.24

Daniel 2, 46-49: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Die **Speise- und Räucheropfer** wurden eigentlich als Geschenke für die Götter von Babylonien verbrannt. Daniel bekam sie als Geschenk vom König, weil er Gottes Bote war.



Gruppenaktivität

Schreibe einen Tagebucheintrag von König Nebukadnezzar über diese Situation.
Was hat er wohl gedacht? Wie hat er sich gefühlt?



Fragerunde

- Hast du schon einmal gedacht: „Wow, Gott ist echt groß!“? Wenn ja, wann?
- Wie kann man heutzutage jemandem zeigen, dass man ihn schätzt?
- Hast du schon mal aus einem Fehler gelernt? Wie war das?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben über Hochmut und Demut erzählen

oder

Etwas zum Thema **BOTE GOTTES** erzählen:

Krass! Der König wirft sich vor Daniel nieder. Eigentlich werfen sich Könige doch nicht vor anderen nieder. Warum macht er das? Er erkennt, dass Daniel ein Bote eines sehr mächtigen Gottes ist. Deshalb erweist er Daniel Ehre, um dadurch Gott zu ehren. Daniel wird belohnt, weil er dem König weitergeholfen hat. Sogar die Freunde von Daniel bekommen etwas davon ab. Und das, obwohl Nebukadnezzar die Nachricht, dass sein Königreich untergehen wird, erhalten hat. Er erkennt, dass er im Vergleich zu Gott ganz klein ist. Da hat er echt dazu gelernt!



Sonstiges

Popcorn-Gebet

Wie der Mais kurz „aufpoppt“, wenn er zu Popcorn wird, so bestehen die Gebete dieser Variante aus jeweils nur einem Wort oder einem kurzen Satz, das oder der laut ausgesprochen wird. Die Worte können kreuz und quer genannt werden. Es kann hilfreich sein, einen Satzanfang vorzugeben, z.B. „Gott, ich danke dir für ...“ oder „Bitte sei du heute ganz nah bei ...“. Die Lehrkraft beendet die Gebetsgemeinschaft, wenn kein Popcorn-Gebet mehr zu hören ist.

